



## Rückkehr von der letzten großen Reise

Fregatte „Emden“ kehrt in den Heimathafen zurück

**Wilhelmshaven** – Am Dienstag, den 4. Juni 2013 um 10 Uhr, wird die Fregatte „Emden“ von ihrer letzten großen Fahrt in den Marinestützpunkt Wilhelmshaven zurückkehren.

Unter dem Kommando von Fregattenkapitän Hendrik Hülsmann war die 220-köpfige Besatzung für vier Monate Teil des Einsatz- und Ausbildungsverbandes 2013 der Deutschen Marine (EAV 2013) und legte hierbei rund 20.490 Seemeilen zurück. Zusammen mit dem Einsatzgruppenversorger „Frankfurt am Main“, der Fregatte „Bremen“ und den Korvetten „Braunschweig“ und „Oldenburg“ bildete das Schiff die Einsatzreserve der Deutschen Marine und hat an mehreren internationalen Manövern teilgenommen.

Hier konnten Offizieranwärter der Crew 07/2012 an Bord der „Emden“ erste Erfahrungen auf einem Kriegsschiff sammeln.

Neben den Manövern standen Hafenbesuche in Italien, Spanien, Portugal, Algerien und Frankreich auf dem Programm.

„Der EAV war für die Fregatte „Emden“ ein würdiger Abschluss ihrer Seefahrtzeit. Wir konnten in vielen Manövern unsere Einsatzbereitschaft nachhaltig unter Beweis stellen“, resümierte Fregattenkapitän Hülsmann. Eine besonders wertvolle Erfahrung war für den Kommandanten und seine Besatzung die Rettung eines in der Biskaya über Bord gefallenen Seglers, der nach einer gemeinsamen Suche mit französischen Marineeinheiten von der Fregatte „Bremen“ gefunden und versorgt wurde. „Ohne unsere Anwesenheit in der Biskaya hätte dieser Mann sicher nicht überlebt“, so Hülsmann.

Nicht nur für die eingeschifften „Offiziere in Spe“ war diese Zeit eine besondere Erfahrung. Für die 29 Jahre alte Fregatte „Emden“ und Ihre Besatzung war dies die letzte große Fahrt, bevor sie im November dieses Jahres außer Dienst gestellt wird.

## Hintergrundinformationen

Als Kernauftrag bildet der EAV 2013 die operative Einsatzreserve der Deutschen Marine. Er steht somit als deutsche Beteiligung für internationale maritimen Einsatzgruppen zur Verfügung. Der Verband mit Schiffen verschiedener Klassen bildet eine große Vielfalt von maritimen Fähigkeiten ab. Hierzu zählen die klassischen Seekriegsarten, wie zum Beispiel U-Jagd und Flugabwehr. Darüber hinaus kann der Verband auch in einer Krise operativ eingesetzt werden und dabei zum Beispiel eine Evakuierung unterstützen beziehungsweise durchführen. Die Schiffe nehmen an verschiedenen nationalen und internationalen Manövern teil. Das gemeinsame Üben mit Bündnispartnern und befreundeten Nationen dient somit dem Erhalt und Ausbau der eigenen Fähigkeiten.

Ein weiterer Auftrag des EAV ist die Berufsfeldeinweisung der Offizieranwärter der Deutschen Marine an Bord der Schiffe. Die angehenden Offiziere sollen im Rahmen eines Praktikums die Bordorganisation und den Bordalltag eines Kriegsschiffes intensiv kennenlernen. Ziel ist es, ihnen einen realistischen Eindruck von ihrem zukünftigen Berufsfeld zu vermitteln und sie an die Seefahrt und den Dienst in der Flotte heranzuführen.

### Hintergrund Fregatte „Emden“

Die Fregatte „Emden“ wurde bei den Thyssen-Nordseewerken in Emden gebaut und am 7. Oktober 1983 in Dienst gestellt.

Während der 29-jährigen Dienstzeit hat das Schiff rund 792.204 Seemeilen zurückgelegt, dies entspricht fast 37 Erdumrundungen.

Nach der erfolgreichen Teilnahme am Einsatz- und Ausbildungsverband 2013 der Deutschen Marine bereiten sich Schiff und Besatzung nunmehr auf die geplante Außerdienststellung der Fregatte „Emden“ am 30. November 2013 vor.



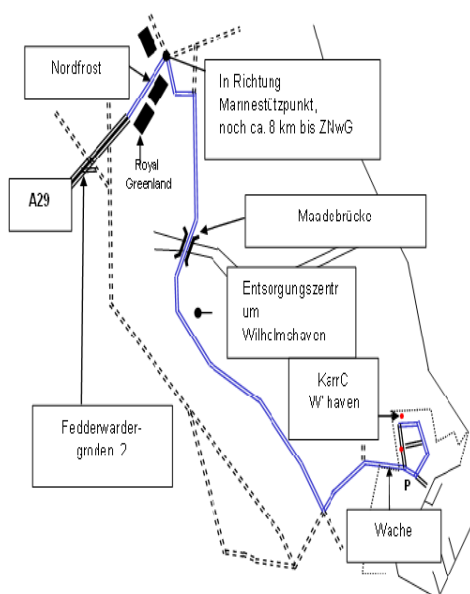
**Marine**  
**Wir. Dienen. Deutschland.**

## Hinweise für die Presse

Medienvertreter sind zum Pressetermin - Einlaufen Fregatte „Emden“ - eingeladen. Für die weitere Ausplanung und Koordinierung wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten.

Termin: **Dienstag, den 4. Juni 2013.** Eintreffen bis spätestens **9 Uhr**.  
Ein späterer Einlass ist nicht mehr möglich.

Ort: Marinestützpunkt Heppenser Groden, Alfred-Eckhardt-Straße 1, 26384 Wilhelmshaven (Anschrift/Adresse für Ihr Navigationsgerät)



### **Anfahrt mit dem PKW**

A29

Abfahrt Voslapp/ Rüsterei/ WHV „Häfen“ abfahren. Rechts abbiegen in Richtung Marinestützpunkt.

### **Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln**

Am ZOB Wilhelmshaven mit dem öffentlichen Busverkehr Linie 2 bis Haltestelle „Norderneystraße“, dann noch ca. 30 bis 45 Min. Fußweg.

Anmeldung: Medienvertreter werden gebeten, sich mit dem der digitalen Pressemappe beiliegenden Anmeldeformular bis **Montag, den 3. Juni 2013, 13 Uhr** beim Presse- und Informationszentrum unter der Fax-Nummer **+49(0)4421-68-68796** zu akkreditieren. Nachmeldungen sind nicht möglich.

Nachfragen: Tel.: +49 (0) 4421-68-5800/5801  
E-Mail: [markdopizpressestellewhv@bundeswehr.org](mailto:markdopizpressestellewhv@bundeswehr.org)



**Marine**  
**Wir. Dienen. Deutschland.**

## Anmeldeformular

# Einlaufen Fregatte „Emden“

am 4. Juni 2013

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 2  
Opdenhoffstraße 24, 26384 Wilhelmshaven

Tel.: +49 (0)4421-68-5800/5801 • Fax: +49 (0)4421-68-68796

E-Mail: [markdopizpressestellewhv@bundeswehr.org](mailto:markdopizpressestellewhv@bundeswehr.org)

Name		Vorname
Staatsangehörigkeit	Geburtsdatum	Geburtsort
Pass-oder PA-Nr.		ausgestellt durch
Presseausweis-Nr.		ausgestellt durch
Büroadresse (Straße/Hausnummer, Postleitzahl/Ort):		
Medium		
Land des Mediums		
Telefon		FAX
Mobil		Email

### Zutreffendes bitte ankreuzen

- Schriftpresse**  
 Redakteur  
 Fotograf

- Fernsehen/Film**  
 Übertragungswagen  
 Redakteur  
 Kameramann  
 Techniker

- Hörfunk/Radio**  
 Redakteur  
 Techniker

### Einwilligungserklärung

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die oben aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt. Rechtsgrundlage für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Angaben ist § 12 Abs. 1 i. V. m. §§ 13 ff Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange werden die Daten an das BKA bzw. das zuständige LKA übermittelt. Beim Bundesministerium der Verteidigung als datenschutzrechtlich verantwortlicher Stelle werden die personenbezogenen Daten spätestens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung gelöscht.

**Ort, Datum**

**Unterschrift**

Eigenhändige Unterschrift erforderlich!



**Marine**  
**Wir. Dienen. Deutschland.**

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 2  
Opdenhoffstraße 24 • 26384 Wilhelmshaven

Fon.: +49 (0)4421-68-5800/5801 • Fax: +49 (0)4421-68-68796 • E-Mail: [markdopizpressestellewhv@bundeswehr.org](mailto:markdopizpressestellewhv@bundeswehr.org)